

Hochdruckreiniger HDR 900 E

Kurzanleitung

HERMES®
REINIGUNGSSYSTEME

Bedienelemente am
Schaltschrank der DirtBox:



Netzschalter
für Hoch-
druckreiniger [5]

[1] Druckregelventil

[2] Manometer

[3] Pumpenkopf

[4] Motor

[6] Öl-Schraub-
verschluss zum
Nachfüllen von
Öl

[7] Ölablass-
Schraube

[8] Anschluss,
Druckseite

[9] Rücklauf
(Im Auslieferungszustand
bereits angeschlossen)

[10] Anschluss, Saugseite
(Im Auslieferungszustand
i.d.R. bereits angeschlossen)

[11] Sichtfenster
für Ölstand



**Für einen ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch dieser Anleitung folgen.
Für zukünftige Verwendung aufbewahren!**

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis / Sicherheitshinweise	S. 2/3
Wartungsintervalle	S. 3
Inbetriebnahme	S. 4
Außerbetriebnahme	S. 6
Pflege & Wartung: Vorfilter reinigen	S. 7
Pflege & Wartung: Ölstand kontrollieren und Öl nachfüllen	S. 8
Pflege & Wartung: Ölwechsel	S. 9
Fehler und Ursachen	S. 10/11
Technische Daten Hochdruckreiniger HDR 900 E	S. 12

Sicherheitshinweise



Arbeitssicherheit

Bei allen Arbeitsschritten rund um die Untergrundvorbereitung oder Reinigung der Fassade muss persönliche Schutzausrüstung (PSA) getragen werden um Verletzungen vorzubeugen. Dazu zählen beispielsweise Arbeitsschuhe mit chemiebeständiger Sohle und Stahlkappe, Handschuhe, Schutzbrille, Atemschutzmaske, Kopfbedeckung und Gehörschutz. Weitere Details sind den allgemein gültigen Richtlinien zum Arbeitsschutz zu entnehmen. Es ist nicht gestattet den Hochdruckreiniger im Beisein von Personen ohne ausreichende Schutzkleidung zu betreiben!



Frostgefahr

Im Inneren des Hochdruckreinigers bleiben nach der Nutzung geringe Mengen Wasser übrig, die sich nicht ohne großen Aufwand entfernen lassen.

Durch die Volumenvergrößerung, die sich beim Gefrieren von Wasser ergibt, können Schäden an den Komponenten entstehen. Aus diesem Grund darf der Hochdruckreiniger bei Temperaturen unter **0 °C NICHT genutzt werden** und **muss frostsicher abgestellt werden** (z. B. in einer frostsicheren Garage).



Während der Verwendung von Hochdruckreinigern können Aerosole entstehen. Ein Aerosol ist ein Gemisch aus festen oder flüssigen Schwebeteilchen in einem Gas. Das Einatmen von Aerosolpartikeln kann zu gesundheitlichen Schäden führen. Arbeitgeber sind verpflichtet eine Gefährdungsbeurteilung vorzunehmen, um in Abhängigkeit von der zu reinigenden Oberfläche und der Umgebung die notwendigen Schutzmaßnahmen gegen das Einatmen von Aerosolen festzulegen. Atemschutzmasken der Klasse FFP 2 oder höher eignen sich zum Schutz vor wässrigen Aerosolen.

Wenn der Hochdruckreiniger unbeaufsichtigt gelassen wird, muss dieser immer mit dem Netztrennschalter ausgeschaltet werden.

Asbesthaltige und andere Materialien, die gesundheitsgefährdende Stoffe enthalten, dürfen nicht gereinigt werden!

Niemals brennbare, sowie lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten wie Lackverdünnungen, Benzin, Öl oder ähnliche Flüssigkeiten versprühen! Bei versprühen solcher Mittel besteht Explosionsgefahr!

Durch den Hochdruckstrahl können Beschädigungen an dem zu reinigenden Objekt entstehen. Einen Mindestabstand von 30 cm einhalten!

Vor Inbetriebnahme des Hochdruckreinigers, die Komponenten (Hochdruckschlauch, Netzanschlusskabel, Handpistole) auf Schäden prüfen. Defekte bzw. beschädigte Komponenten umgehend austauschen und den Hochdruckreiniger erst in Betrieb nehmen, wenn beschädigte Komponenten ausgetauscht sind.

Verwenden Sie nur durch den Hersteller HERMES empfohlene Hochdruckschläuche, Kupplungen und Armaturen. Sie gewährleisten die Gerätesicherheit.

Wartungsintervalle

Frist	Bauteil	Maßnahme
Täglich / Vor Benutzung	Vorfilter (DirtBox)	Kontrolle des Zustands
	Pumpenkopf/ Sichtfenster für Ölstand [11]	Ölstand kontrollieren Bei Bedarf Öl nachfüllen
Alle 50 Arbeitsstunden	Leitungen und Anschlüsse	Auf Beschädigungen prüfen
	Antriebseinheit (Motor) [4]	
Jährlich	Pumpenkopf [3]	Ölwechsel durch technischen Service
	Dichtungen und Ventile	Austausch durch technischen Service

Inbetriebnahme

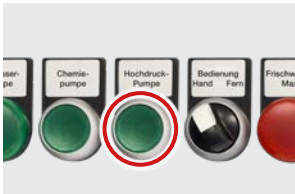
1 Anschluss Saugseite [10] an die Wasserversorgung anschließen.

Bei Verwendung in Kombination mit einer HERMES Dirtbox ist der Hochdruckreiniger ab Werk mit den entsprechenden Anschlüssen an der Dirtbox verbunden. In dem Fall ist der Frischwasseranschluss an der Dirtbox vorzunehmen (s. Bedienungsanleitung DirtBox).

Die Wasserversorgung kann optional entweder direkt mit einem Hausanschluss hergestellt werden (ggf. sind zusätzliche Adapter erforderlich) oder das Wasser kann direkt aus einem Behälter wie z. B. IBC gefördert werden. Der Hochdruckreiniger ist selbstansaugend.

2 Überprüfen, dass der Netzschalter [5] vorab ausgeschaltet ist!

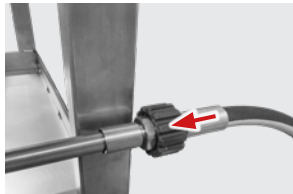
Der Netzschalter befindet sich am Schaltschrank der DirtBox und darf nicht leuchten.



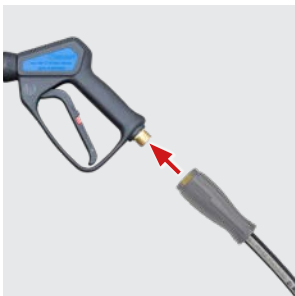
3 Druckseite [8] anschließen

Nur geeignete Hochdruckschläuche verwenden! Auslegung für min. 150 bar, s. techn. Daten.

Hinweis: Für die korrekte Anzeige des Drucks am Manometer muss ein Hochdruckschlauch mit min. 10 m Länge angeschlossen sein.



4 Das Ende des Hochdruckschlauchs an eine geeignete Hochdruckpistole anschließen.



Hinweis: Üblicherweise wird der Hochdruckreiniger mit einer Pistole verbunden. Diese kann entweder an einem Strahlrohr (a) angeschlossen werden oder ist als Bestandteil einer Teleskoplanze wie HERMES Kombilanze (b) oder HERMES HTL 10 (c) fest montiert.

Verbindungsmöglichkeiten:



5 Stromerzeuger einschalten Anlage anschalten

Stromerzeuger gemäß Anleitung einschalten. Hauptschalter am Schaltschrank der DirtBox umlegen.



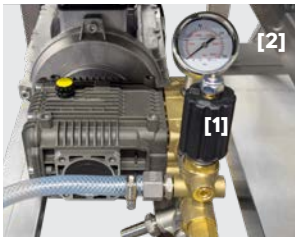
7 Bei Bedarf: Arretierung der Handpistole lösen.

ACHTUNG: Durch die Arretierung im Hebel ist eine Sperre möglich, um ein unbeabsichtigtes Auslösen zu verhindern.

Lösen Sie die Sperre, um die Handpistole nachfolgend auszulösen.



9 Betriebsdruck per Druckregelventil [1] einstellen und mit dem Manometer [2] kontrollieren. Max. Druck 150 bar.



6 Hochdruckpumpe [5] einschalten.

Taste [5] am Schaltschrank der DirtBox betätigen. Die Taste leuchtet grün - wenn betätigt.



8 Handpistole durch Betätigung des Hebels auslösen.

Hinweis: Am Anfang kann sich noch Luft im Schlauch befinden. Abhilfe: Solange den Hebel betätigen bis Wasser austritt.



10 Die Inbetriebnahme ist abgeschlossen.

Der Hochdruckreiniger kann jetzt verwendet werden.

Außerbetriebnahme

1 Hochdruckpumpe ausschalten [5]

Die LED erlischt bei erneuter Betätigung. Falls der Hochdruckreiniger mit einem Hauswasseranschluss verbunden ist, diesen zudrehen, um die Wasserzufuhr zu stoppen.



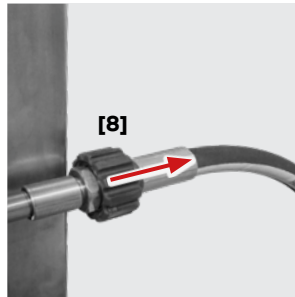
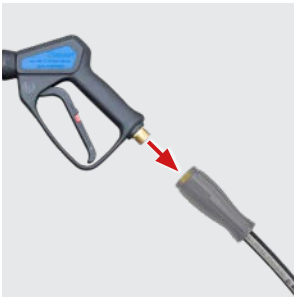
2 Handpistole durch Betätigung des Hebels auslösen.

Hinweis: Damit wird der Wasserdruck aus den Leitungen abgebaut.



3 Hochdruck-Schlauchverbindungen [8] lösen

Der Hochdruckschlauch kann jetzt von der Handpistole und vom Hochdruckreiniger gelöst werden.



4 Die Außerbetriebnahme ist abgeschlossen.

Pflege & Wartung: Vorfilter reinigen

1 Die Abdeckung der DirtBox öffnen

Die untere Abdeckung der DirtBox öffnen. Der Vorfilter für den Hochdruckreiniger befindet sich links im unteren Bereich.



2 Vorfilter öffnen

Filter entgegen dem Uhrzeigersinn mit dem beiliegenden Filterschlüssel öffnen.

Rechts herum = Öffnen



3 Vorfilter reinigen

Filtereinsatz entnehmen und mit Wasser vorsichtig reinigen. Wenn der Filtereinsatz beschädigt ist, muss dieser ersetzt werden, um den ordnungsgemäßen Betrieb des Hochdruckreinigers sicherzustellen.

4 Vorfilter wieder zusammensetzen

In umgekehrter Reihenfolge wieder zusammensetzen. Mit dem Filterschlüssel fest anziehen.

Links herum = Schließen

Pflege & Wartung: Ölstand kontrollieren und Öl nachfüllen

- Kontrolle bei kalter und waagrecht ausgerichteter Pumpe durchführen.
- Füllstand anhand der Ölstandsanzeige kontrollieren.
- Wenn erforderlich Öl nachfüllen
- Öl mit folgenden Spezifikationen verwenden: **SAE 10W-30** oder **SAE 10W-40**

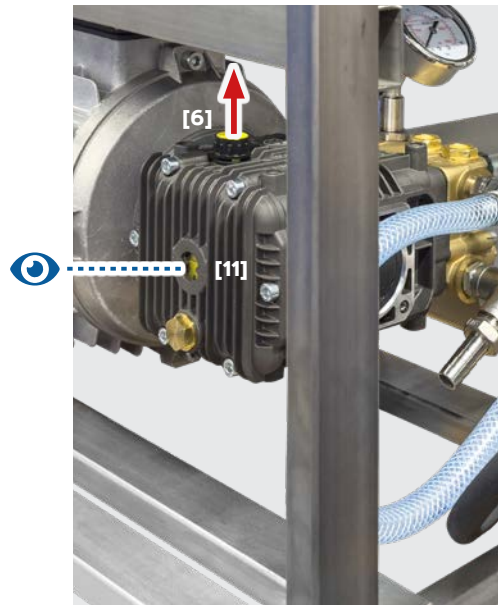
1 Öl-Schraubverschluss [6] öffnen

Öl-Schraubverschluss [6] abschrauben.

Mit einem Trichter Öl in die Öffnung füllen. Ölstandsanzeige [11] während dem Einfüllen beobachten. Bis zur Mittellinie auffüllen.

2 Öl-Schraubverschluss [6] schließen

Öl-Schraubverschluss [6] wieder festschrauben. Sicheren Sitz kontrollieren



Pflege & Wartung: Ölwechsel

- Ölwechsel bei leicht warmer und waagrecht ausgerichteter Pumpe durchführen.
- Das Öl darf nicht in die Umwelt gelangen und muss rückstandsfrei aufgefangen werden.
- Die Entsorgung des Altöls muss nach den aktuell geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.
- **ACHTUNG: Öl ist entzündlich. Rauchen, offenes Licht und Feuer verboten!**



1 Behälter [B] bereitstellen

Einen ausreichend großen Behälter zum Auffangen des Altöls unterhalb der Ölablassschraube bereitstellen.

2 Ölablass-Schraube [7] abschrauben

Öl vollständig ablaufen lassen.

3 Ölablass-Schraube [7] festschrauben

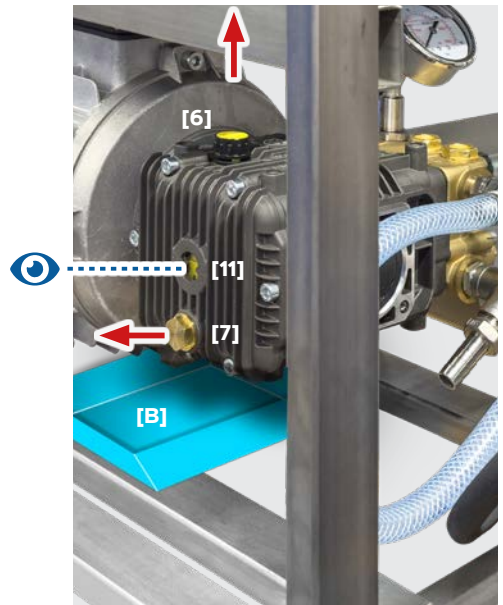
4 Öl-Schraubverschluss öffnen

Öl-Schraubverschluss [6] abschrauben.

Mit einem Trichter Öl in die Öffnung füllen. Ölstandsanzeige [11] während dem Einfüllen beobachten. Bis zur Mittellinie auffüllen.

5 Öl-Schraubverschluss [6] schließen

Öl-Schraubverschluss [6] wieder festschrauben. Sicherer Sitz kontrollieren



Fehler und Ursachen

Fehler

Der Hochdruckreiniger lässt sich nicht einschalten

Manometer am Hochdruckreiniger zeigt Druck an, aber es kommt wenig oder kein Wasser

Hochdruckreiniger läuft an und es kommt kein Wasser an

Der vorgeschriebene Druck wird nicht erreicht

Ursache und Behebung

400 V Stromverbindung unterbrochen

- > Stromverbindung der DirtBox überprüfen (Kabel, Stecker, alle Sicherungen, Kabeltrommel, Stromerzeuger prüfen, etc.)

Der Wasserdruck ist zu hoch

- > Der Hochdruckreiniger wurde zuvor ausgeschaltet, ohne den Wasserdruck abzubauen.
- > Handpistole mehrfach auslösen, um den Wasserdruck abzubauen.
- > Hochdruckreiniger danach einschalten (s. Inbetriebnahme, S. 4)

Es liegt ein Defekt vor

- > Technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15.

Hochdruckdüse verstopft

- > Düsenkopf am Ende des Strahlrohrs abdrehen und Düse reinigen.
- > Alternativ die Düse ersetzen.

Düse ungeeignet

- > Für diesen Hochdruckreiniger sollte diese Hochdruckdüse verwendet werden: **055 / 25°, Art.-Nr. 2010020**
- > Düse ersetzen, Bei Rückfragen technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15

Hochdruckdüse verstopft

- > Düsenkopf am Ende des Strahlrohrs abdrehen und Düse reinigen.
- > Alternativ die Düse ersetzen.

Luft im Hochdruckschlauch oder im Ansaugbereich

- > Strahlrohr abschrauben und Handpistole ohne Strahlrohr auslösen.
- > Solange wiederholen (maximal 3 Minuten) bis Wasser ordnungsgemäß läuft, ansonsten technischen Service kontaktieren: 02723 92852-15

Problem mit Vorfilter [11]

- > Kontrollieren, (s. „Pflege & Wartung: Vorfilter reinigen“ S. 7)
- > Bei Verschmutzung: Vorfilter reinigen
- > Bei Beschädigung: Vorfilter ersetzen

Es wird Luft angesaugt

- > Saugleitung undicht; Auf Dichtigkeit prüfen und ggf. beheben

Unzureichende Wasserversorgung

- > Wasserquelle überprüfen, wenn möglich alternative Quelle nutzen.
- > Zu enge Biegeradien der Leitungen beseitigen
- Hinweis: Der Hochdruckreiniger ist selbstansaugend.

Problem mit Vorfilter [11]

- > Kontrollieren, (s. „Pflege & Wartung: Vorfilter reinigen“ S. 7)
- > Bei Verschmutzung: Vorfilter reinigen
- > Bei Beschädigung: Vorfilter ersetzen

Düse ungeeignet, verschlissen oder beschädigt

- > Kontrollieren, ob richtige Düse eingesetzt ist, richtige Düse einsetzen **055 / 25°, Art.-Nr. 2010020**
- > Verschlissene/beschädigte Düse ersetzen, Bei Rückfragen technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15

Es liegt ein Defekt vor wie verklemmte oder verschlissene Ventile, verschlissene Dichtungen oder Frostschaden

- > Technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15.

Fehler und Ursachen

Fehler

Der Druck fällt stark ab während der Nutzung oder schwankt stark

Die Pumpe läuft geräuschvoll oder macht ungewöhnliche Geräusche

Wasser im Öl

Aus den Ablaufkanälen unterhalb der Pumpe tritt Flüssigkeit aus

Die Hochdruck-Schläuche lassen sich nicht lösen

Der Hochdruckreiniger hat sich im Betrieb ausgeschaltet

Ursache und Behebung

Unzureichende Wasserversorgung

- > Wasserquelle überprüfen, wenn möglich alternative Quelle nutzen.
- > Hinweis: Der Hochdruckreiniger ist selbstansaugend.

Problem mit Vorfilter

- > Kontrollieren, (s. „Pflege & Wartung: Vorfilter reinigen“ S. 7)
- > Bei Verschmutzung: Vorfilter reinigen
- > Bei Beschädigung: Vorfilter ersetzen

Es wird Luft angesaugt

- > Saugleitung undicht; Auf Dichtigkeit prüfen und ggf. beheben

Düse ungeeignet, verschlissen oder beschädigt

- > Kontrollieren, ob richtige Düse eingesetzt ist, richtige Düse einsetzen: **055 / 25°, Art.-Nr. 2010020**
- > Verschlissene/beschädigte Düse ersetzen, Bei Rückfragen technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15

Es liegt ein Defekt vor wie verklemmte oder verschlissene Ventile, verschlissene Dichtungen oder Frostscha-

- > Technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15.

Es wird Luft angesaugt

- > Saugleitung undicht; Auf Dichtigkeit prüfen und ggf. beheben

Es liegt ein Defekt vor wie verklemmte oder verschlissene Ventile, verschlissene Dichtungen oder oder Frostscha-

- > Technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15.

Dichtungen verschlissen

- > Technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15.

Dichtungen oder Kolben verschlissen

- > Technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15.

Der Wasserdruck ist zu hoch

- > s. Seite 6 „Außerbetriebnahme“.
- > Hochdruckreiniger ausschalten.
- > Falls der Hochdruckreiniger mit einem Hauswasseranschluss verbunden ist, diesen zudrehen.
- > Handpistole mehrfach auslösen, um den Wasserdruck abzubauen.

Der Wasserdruck ist zu hoch eingestellt und/oder eine Sicherung wurde durch Überlast ausgelöst

- > Wasserdruck am Manometer verringern, max. 150 bar
- > Bei Verwendung von Kabeltrommeln kontrollieren, ob diese komplett abgewickelt sind.
- > Sicherung ausfindig machen (z. B. Kabeltrommel, Hausstrom oder Stromerzeuger) und Sicherungsschalter wieder aktivieren.
- > Wenn keine Ursache ausfindig gemacht werden konnte: Technischen Service kontaktieren: +49 2723 92852-15.



Technische Daten Hochdruckreiniger HDR 900 E



Hermes Reinigungssysteme GmbH
Müsener Straße 26
57399 Kirchhundem
Telefon: +49 2723 688065
www.hermes-fassadenreinigung.de



Hochdruckreiniger HDR 900 E Serien-Nr. HD9 - 00010

Motor Typ: H112	kW	4.0	Hz	50	IP	54	Baujahr 2024
	HP	5.5	V	400	CL	F	
	min ⁻¹	1.400	A	9.4	Cos. φ	0.8	

Pumpe Typ: 15.15	Q	15 ltr/min
	p. max	150 bar
	T max.	70 °C

BEST QUALITY
MADE IN GERMANY

HERMES Reinigungssysteme GmbH

Müsener Straße 26
57399 Kirchhundem
Telefon +49 2723 688 065
Telefax +49 2723 687 094
info@hermes-reinigungssysteme.de
www.hermes-reinigungssysteme.de

Stand: 19.06.2024 / Rev. 1.0
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Abbildungen können abweichen.